

Die Harfe, fest in weiblicher Hand

31.03.2009, 18:08 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Xaver Paul Thoma, Komponist*



Harfenistin im Orchestergraben beim Einspielen vor dem Konzert

Musik von Xaver Paul Thoma für und mit Harfe, dem erklärten Lieblingsinstrument der Frauen. Kompositionen für zwei Harfen, Harfe mit Streichorchester und mit anderen Instrumenten aus dem Bereich Kammermusik. Entstanden in den letzten 30 Jahren, veröffentlicht auf www.xaver-paul-thoma.de .

Pressemitteilung, Kirchheim unter Teck, März 2009 | Die Harfe wird häufig von Frauen gespielt. Harfenspieler sind, im Gegensatz zu Harfenspielerinnen, immer noch in der Minderheit. Die folgenden Kompositionen wurden speziell für bestimmte Harfenistinnen geschrieben und uraufgeführt.

Das Nachtstück VI für zwei Harfen aus dem Jahre 1989 wurde eigens für die beiden Harfenistinnen Ruth Konhäuser und Brigitte Hummel geschrieben. Die Uraufführung fand anlässlich eines internationalen Harfenkongresses in Nürnberg statt.

Ein Brief Franz Kafkas an seine Schwester Ottla steht dem „Kafka-Fragment V“ FRANZ AN OTTLA voran, das Xaver Paul Thoma im Jahre 1997 für das ENSEMBLE SUR SCENE unter der Leitung von Gregory Johns komponierte. Zu dem Oktett gehört eine Harfe, in der Stuttgarter Uraufführung gespielt von Lucia Cericola.

„KANONIK opus 2“ (III. Teil) ist geschaffen für Harfe und Streichorchester. Dieses frühe Werk aus der Studienzeit des Komponisten entstand 1972 für das Kammerorchester der Musikhochschule Karlsruhe und die Harfenistin Wally-Beatrix Kossakowsky.

Ebenso ein Auftragswerk ist "EIN TAG IM SOMMER 1998" für Streichorchester und Harfe. Gewidmet dem Kammerorchester in Bad Mergentheim, dem damaligen Wohnort des Komponisten. Dieses sehr engagierte Liebhaberorchester lädt sich zu ihren Konzerten junge, herausragende Instrumentalisten aus ihrer unmittelbaren Umgebung ein, die dadurch die Chance eines Soloauftrittes bekommen. Im Jahre 1998 fiel die Wahl auf die junge

Harfinistin Annemarei Brede. Speziell für ihr Können und das technische Vermögen der Orchestermitglieder steht dieses Werk. Die Leitung der Uraufführung lag bei Miguel Monroy.

Die Partitur versucht verschiedene Stimmungen eines Sommertages wiederzugeben, natürlich aus der Sicht des Komponisten. Vogelgezwitscher, Rauschen des Windes, Hitzeflirren, Gewitter, Regen und ein stimmungsvoller Sonnenuntergang - diese Hinweise sollen die Ohren des Hörers öffnen. Das melodische und harmonische Material wird aus einer Tonreihe gewonnen, deren Grundlage die Buchstabenfolge KAMMERORCHESTER BAD MERGENTHEIM bildet.

Genauere Seitenadresse: <http://www.xaver-paul-thoma.de/instrumente/harfe/solo.php>

Erschienen bei www.edition49.de
Ein Tag im Sommer 1998 XPT 112
"Studienpartitur, Stimmen Leihmaterial "
Besetzung: Streichorchester und Harfe
Bestell-Nr: e49 90708-01
ISMN: M-2043-0496-7
Preis: € 19,60

edition 49 Bühnen und Musikverlag, Notensatz GmbH
Albstraße 59
76275 Ettlingen
07243-33 22 80
info@edition49.de

Portrait

Xaver Paul Thoma komponierte bis heute über 160 Werke, darunter abendfüllende Opern und Ballette, symphonische Musik, Kammermusik und Lieder.

Als Bratschist ist er Mitglied des Staatsorchesters Stuttgart und des Bayreuther Festspielorchesters. Nach seinem Studium an der Musikhochschule in Karlsruhe war er Mitglied der Badischen Staatskapelle (Oper), im Wahl-Quartett Karlsruhe, sowie freiberuflich in verschiedenen anderen Orchestern, zum Beispiel Staatsoper Hannover, tätig.

Mehr Information: <http://www.xaverpaulthoma.de>

News-ID: 296852 • Views: 2376 (Stand: 03.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/296852/Die-Harfe-fest-in-weiblicher-Hand.html>